VORTEX®

PRODUKTHANDBUCH

VIPER® HD 3000

LASER-ENTFERNUNGSMESSER

Technische Daten

VERGRÖSSERUNG	7x	
OBJEKTIVDURCHMESSER:	25 mm	
REICHWEITE REFLEKTIERENDES ZIEL	Bis 2743 m (3000 yds)	
REICHWEITE BAUM	Bis 2103 m (2300 yds)	
REICHWEITE WILD	Bis 1829 m (2000 yds)	
MINDESTREICHWEITE	5 m (6 yds)	
GENAUIGKEIT	± 1 m bei ≤ 100 m	
	± 2 m bei ≥ 100 m und ≤ 1000 m	
	± 3 m bei ≥ 1000 m	
MAX. WINKELMESSWERT	± 89 °	
SICHTFELD	linear bei 1000 m 1000 yds	105 m / 314'
	Winkelsichtfeld	6°
AUSTRITTSPUPILLENABSTAND	15,5 mm	
BATTERIETYP	CR123	
LEBENSDAUER DER BATTERIE	4000+ Messzyklen bei Helligkeitsstufe 4	
LÄNGE	107 mm (4,2")	
HÖHE	79 mm (3,1")	
BREITE	43 mm (1,7")	
GEWICHT MIT BATTERIE	258 g (9,1 oz)	

VIPER® HD 3000 – LASER-ENTFERNUNGSMESSER

Demonstrieren Sie Treffsicherheit bei Fernschüssen, wenn es auf jeden Augenblick und höchste Präzision ankommt. Der Viper® HD 3000 beinhaltet ein optisches HD-System und beeindruckt mit einer Reichweite von bis zu 2743 m (3.000 yds).



Die Abbildungen dienen nur der besseren Veranschaulichung. Das tatsächliche Produkt kann sich von dem hier abgebildeten geringfügig unterscheiden.


Menu-Taste (Menü)
Measure-Taste (Messen)
Objektiv
Dioptrien
Verstellbare Augenmuschel
Okular
Befestigungsclip
Stativ-Adapterbuchse
Handgelenk-Trageschlaufen-Halteöse
Batteriefach
VORTEX
VIPER HD 3000
7x25

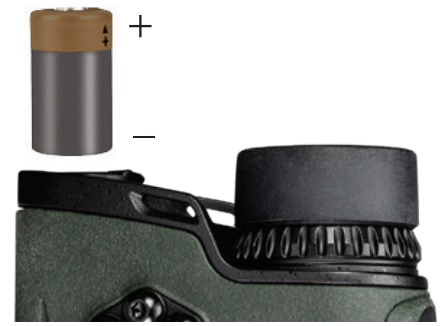
GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

Batteriewechsel



Klappen Sie zum Einsetzen einer neuen Batterie die Lasche auf der Batterieabdeckung auf der Unterseite des Produkts nach oben und schrauben Sie die Abdeckung nach links ab. Setzen Sie eine Batterie des Typs CR123 so ein, dass der positive Pol (+) nach außen weist. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an und vergewissern Sie sich, dass sie fest geschlossen ist.

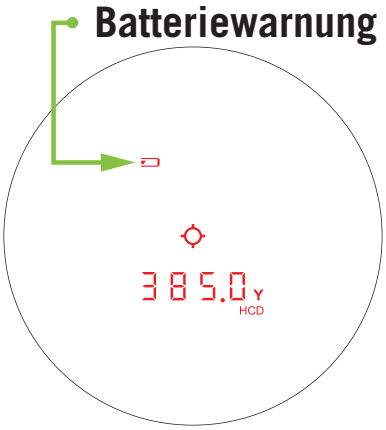
Einschalten



Nach dem Einsetzen der Batterie befindet sich der Viper® HD 3000 im Bereitschaftszustand – dem normalen, ausgeschalteten Zustand, in dem keine Messung stattfindet. Um den Viper® HD 3000 im Bereitschaftszustand einzuschalten und auf die Entfernungsmessung vorzubereiten, drücken Sie die Measure-Taste (Messen) und lassen Sie sie wieder los. Daraufhin erscheint der HCD- oder LOS-Messbildschirm. Die automatische Abschaltfunktion kann auf 15, 30 oder 60 Sekunden eingestellt werden. Lesen Sie dazu den Abschnitt „Automatische Abschaltung“ auf Seite 14.

Hinweis: In diesem Menü schaltet sich der Viper® HD 3000 nach 20 Sekunden automatisch aus, wenn keine Tasten gedrückt werden.

Batteriewarnsymbol



Das Batteriewarnsymbol wird angezeigt, wenn die Ladung auf 25 % absinkt, und es bleibt so lange zu sehen, bis die Batterie leer ist oder ausgewechselt wird.

Einstellen der Augenmuschel

Die Augenmuschel des Visor® HD 3000 lässt sich nach innen und nach außen drehen, damit jeder Benutzer das vollständige Sichtfeld sehen und bequem durch das Gerät blicken und die Entfernung messen kann – mit und ohne Brille. Wenn keine Brille oder Sonnenbrille verwendet wird, wird empfohlen, die Augenmuschel vollständig auszufahren. Für ein optimales Sehen mit einer Brille drehen Sie die Augenmuschel nach innen.



Fokussierung

Stellen Sie die Dioptrie ein, bis das Bild scharf erscheint. Notieren Sie sich diese Dioptrieneinstellung für den Fall, dass eine erneute Einstellung erforderlich werden sollte.

Anbringen der Handgelenk-Trageschlaufe

Mit der Trageschlaufe können Sie Ihren Entfernungsmesser sicher mit sich führen.



Trageschlaufe durch Befestigungsöse führen

Befestigungsclip

Auf der linken Seite des Viper® HD 3000 ist ein Befestigungsclip vorgesehen. Sie können diesen Clip auch auf der anderen Seite anbringen. Entfernen Sie dazu die 2,5-m-Sechskantschrauben auf der linken und rechten Seite. Befestigen Sie den Clip dann auf der rechten Seite des Entfernungsmessers und bringen Sie die 2,5-mm-Sechskantschrauben auf der linken Seite wieder an.



2,5-mm-Sechskant-schrauben

Befestigungsclip

MODUSAUSWAHL

Modusänderung am Viper® HD 3000

Der Viper® HD 3000 ist werkseitig auf den winkelkompensierenden HCD-Entfernungsmodus, den Zielmodus „Normal“, Helligkeitsstufe 3, die standardmäßige automatische Abschaltung nach 30 Sekunden und die Anzeige in Yard voreingestellt.

Ändern des Modus

Drücken Sie die Measure-Taste (Messen) und lassen Sie sie wieder los, um das Gerät einzuschalten. Um einen anderen Modus zu wählen, halten Sie die Menu-Taste (Menü) gedrückt, bis der Modusauswahl-Bildschirm erscheint (ca. 2 s).

Drücken Sie die Menu-Taste (Menü), um durch die einzelnen Modusoptionen zu scrollen. Drücken Sie die Measure-Taste (Messen), um den gewählten Modus einzustellen.



Mit der Menu-Taste (Menü) aktivieren Sie das Modusauswahl-Menü und scrollen durch die Modusoptionen.

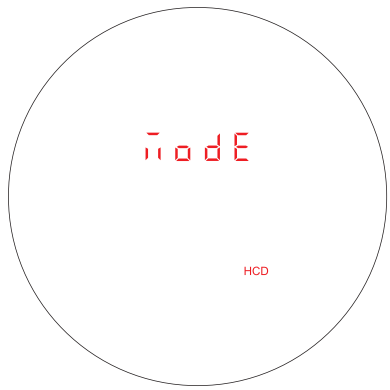
Mit der Measure-Taste (Messen) stellen Sie den Modus ein.

Halten Sie die Menu-Taste (Menü) mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Modusauswahl-Bildschirm zu schließen.

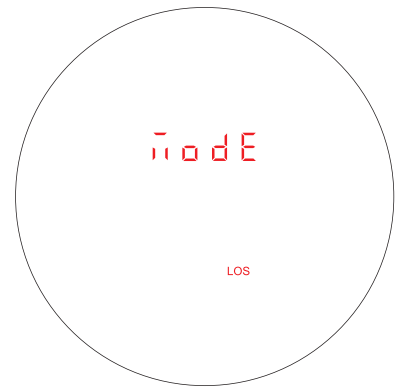
AUSWAHL DES ENTFERNUNGSMODUS

Auswahl des HCD- oder LOS-Modus

Drücken Sie nach dem Aktivieren der Funktion Modus/Display-Auswahl die Measure-Taste (Messen), um zwischen dem HCD- und LOS-Display umzuschalten. Drücken Sie die Menu-Taste (Menü), um die gewünschte Option zu speichern und den Bildschirm zur Auswahl von Yards oder Metern aufzurufen.



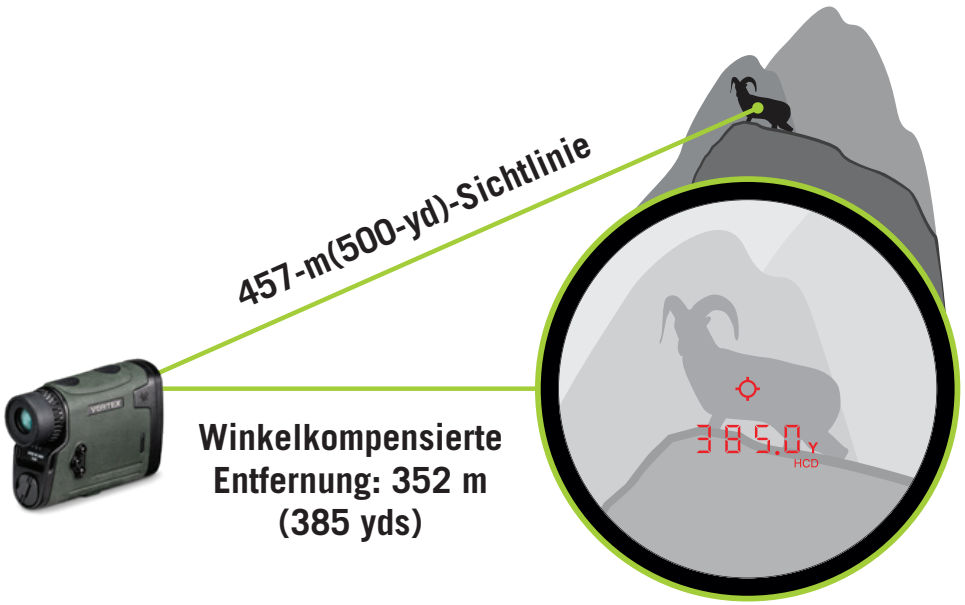
HCD-Modus



LOS-Modus

HCD-Modus

Die Horizontal Component Distance(HCD)-Entfernungsanzeige ist als Primärmodus vorgesehen, der sich für die meisten Gewehr- und Bogenschießanwendungen eignet. Die angezeigte Meter/Yard-Zahl ist die winkelkompensierte Entfernung.



Die angezeigte HCD-Meter/Yard-Zahl wird für den Schusswinkel korrigiert, ohne dass irgendwelche Benutzereingaben erforderlich sind. Die Schützen verwenden einfach den jeweiligen Geschossabfall auf ebenem Boden für die angezeigte Entfernung und schießen. Bogenschützen verwenden die korrekte Visiernadel auf ebenem Boden für die angezeigte Entfernung.

Verwenden Sie den HCD-Entfernungsmodus in den folgenden Situationen:

- beim Gewehrschießen auf ebenem Gelände auf jede Entfernung
- beim Gewehrschießen auf Entfernungen bis 732 m (800 yds) mit leichten Gefällen (weniger als 15 Grad)
- beim Gewehrschießen auf Entfernungen bis 366 m (400 yds) mit mittelgroßen Gefällen (15 bis 30 Grad)
- beim Bogenschießen auf beliebige Entfernungen und auf jedem Gelände

Hinweis: Zur korrekten Berücksichtigung des Windeffekts müssen Sie die Sichtlinienentfernung zum Ziel kennen, da diese darauf basiert, wie weit das Geschoß bis zum Ziel fliegt. Dafür eignet sich der LOS-Modus.

LOS-Modus

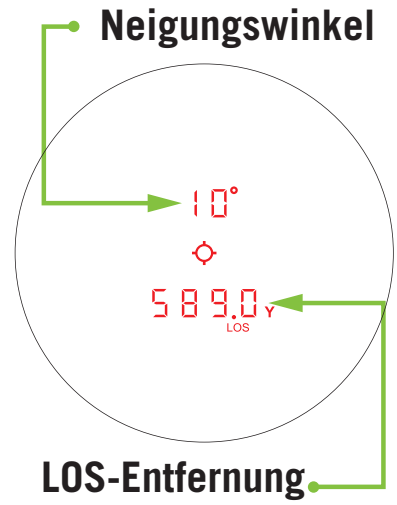
Der Line of Sight LOS()-Modus ist für Gewehrschützen vorgesehen, die neigungskorrigierende Datenkarten zur ballistischen Fallhöhe, ballistische Mobiltelefonanwendungen oder andere Geräte mit Ballistikprogrammen verwenden und auf Entfernungen von über 457 m (500 yds) mit Gefällen von mehr als 15 Grad schießen.

Die im LOS-Modus angezeigte Entfernungszahl ist die tatsächliche Sichtlinienentfernung ohne ballistische Korrektur für das Gefälle. Die meisten gängigen ballistischen Geräte können eine unabhängige Neigungskorrektur für Geschossabfalldaten bereitstellen und erfordern die Eingabe der tatsächlichen Sichtlinienentfernung. Die Verwendung der LOS-Entfernung bei der Berechnung von Geschosswinddriften bei steilen Gefällen bzw. unter Langstreckenbedingungen hat einen höheren Genauigkeitsgrad als die Verwendung der HCD-Entfernung.

Zur Verwendung dieses Modus geben Sie einfach die LOS-Entfernungszahl in das elektronische Gerät ein oder verwenden bei der Bezugnahme auf Datenkarten zur ballistischen Fallhöhe mit Neigungskorrektur die LOS-Entfernung.

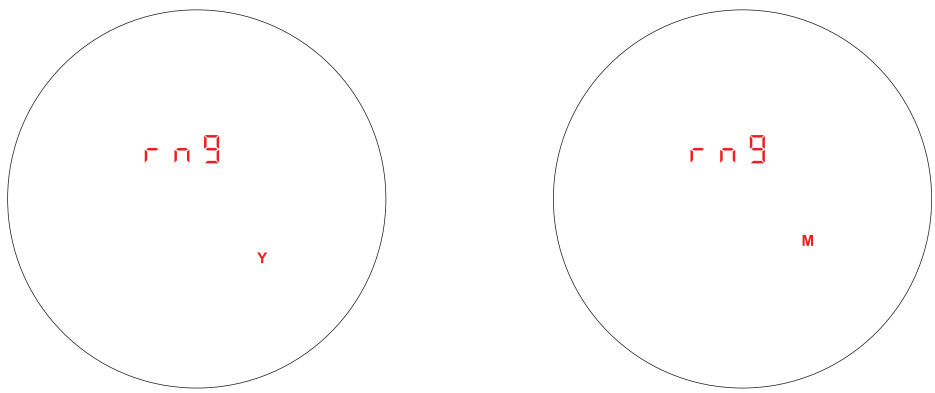
Im LOS-Modus wird über der Yard/Meter-Zahl eine zusätzliche Zahl angegeben – die Neigung (bzw. das Gefälle) in Grad.

Die Neigungszahl kann in ballistische Programme oder auf Feldkarten eingegeben werden, um den genauen Geschossabfall auf gebirgigem Gelände leichter berechnen zu können.



Auswahl der Entfernungseinheit

Drücken Sie die Measure-Taste (Messen), um zwischen der Yard- und Meter-Anzeige umzuschalten. Drücken Sie die Menu-Taste (Menü), um die gewünschte Option zu speichern und den Bildschirm zur Auswahl der Helligkeitsstufe aufzurufen.

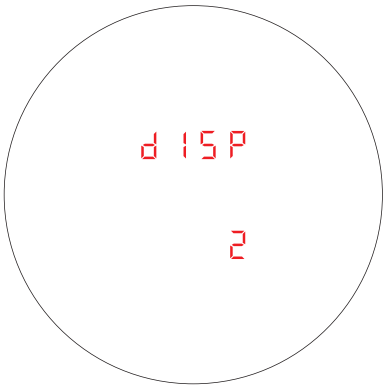


Auswahl von Yards oder Metern

Helligkeitsstufe

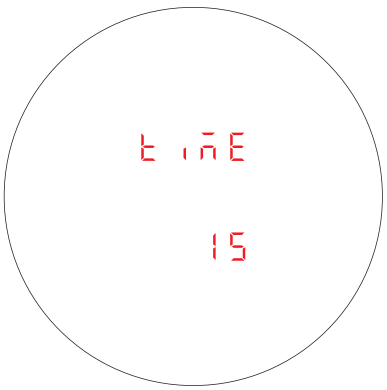
Auswahl zwischen fünf Helligkeitseinstellungen

Der Viper® HD 3000 bietet fünf Helligkeitsstufen. Drücken Sie die Measure-Taste (Messen), um diese fünf Stufen der Reihe nach anzuzeigen. Drücken Sie die Menu-Taste (Menü), um die gewünschte Option zu speichern und den Bildschirm für die automatische Abschaltung aufzurufen.



Automatische Abschaltung

Das automatische Abschaltprogramm des Viper® HD 3000 bietet 3 Optionen: Abschaltung nach 15, 30 oder 60 Sekunden. Drücken Sie die Measure-Taste (Messen), um diese fünf Optionen für die automatische Abschaltung der Reihe nach anzuzeigen. Drücken Sie die Menu-Taste (Menü), um die gewünschte Einstellung zu speichern.



Hinweis: Wenn der HCD-Modus ausgewählt wurde, wird durch Drücken der Menu-Taste (Menü) wieder der Bildschirm zur Auswahl des Entfernungsmodus aufgerufen.

ERKLÄRUNG DER ZIELMODI

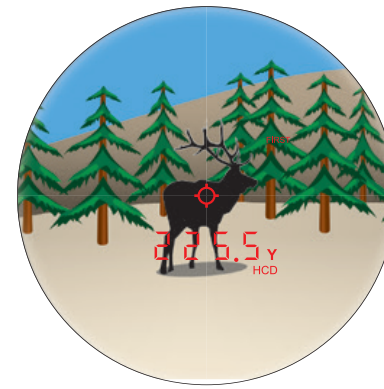
Der Viper® HD 3000 bietet die folgenden vier Zielmodi: Normalmodus, First-Modus, Last-Modus und Extended Laser Range(ELR)-Modus.

Normalmodus

Der Viper® HD 3000 ist auf den Zielmodus „Normal“ voreingestellt. Dies ist der Standardmodus, der die Entfernung zum Ziel am zuverlässigsten misst. Der Normalmodus ist der für die meisten Situationen empfohlene Zielmodus.

First-Modus

In diesem Modus wird beim Messen die kürzeste Entfernung angezeigt. Dieser Modus eignet sich ideal für das Messen der Entfernung zu einem kleineren Ziel, das sich vor anderen größeren oder stärker reflektierenden Objekten befindet.



Am näher befindlichen Elch gemessene Entfernung

Hinweis: Wenn Sie sich bezüglich der Entfernung nicht sicher sind, messen Sie sie einfach noch einmal.

Last-Modus

In diesem Modus wird beim Messen die weiteste Entfernung angezeigt. Dieser Modus eignet sich ideal für das Messen der Entfernung zu einem bestimmten Ziel hinter einer Gruppe von Objekten wie Büschen, Bäumen, Felsen usw.

Hinweis: Wenn Sie sich bezüglich der Entfernung nicht sicher sind, messen Sie sie einfach noch einmal.



Am entfernteren Elch gemessene Entfernung

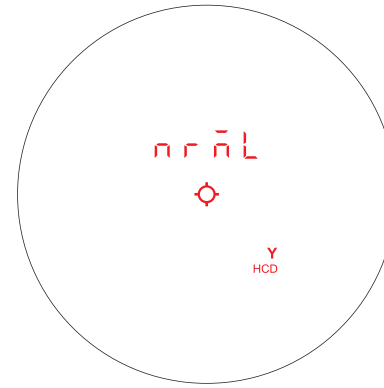
Extended Laser Range(ELR)-Modus

Der ELR-Zielmodus ermöglicht das Messen der Entfernung zu kleineren, weniger stark reflektierenden und weiter entfernten Zielen. Er eignet sich ideal für die Entfernungsmessung, wenn das Gerät die gewünschte Entfernung im Normalmodus nicht feststellen kann. Zur Feststellung der gewünschten Entfernung ist eventuell eine längere Ansprechzeit erforderlich. Verwenden Sie ein Stativ, um optimale Messergebnisse zu erzielen.

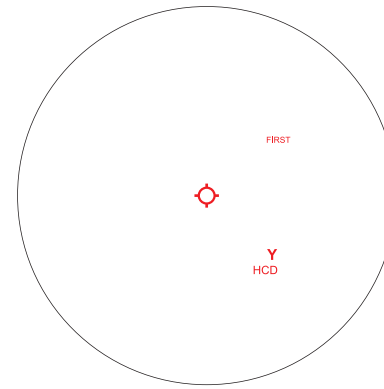
Nähere Informationen über Zielmodi finden Sie auf **VortexOptics.com**.

EINSTELLEN UND VERWENDEN DES ZIELMODUS

Wechseln Sie im Bereitschaftszustand zwischen den verschiedenen Zielmodi, indem Sie die Menu-Taste (Menü) drücken und wieder loslassen. Drücken Sie nach Auswahl des gewünschten Zielmodus zu dessen Aktivierung die Measure-Taste (Messen).

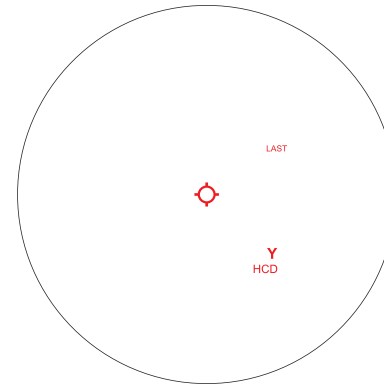


Bei Auswahl des Normalmodus erscheint im oberen Teil des Displays der Hinweis „NRML“. Nach Drücken der Measure-Taste (Messen) verschwindet „NRML“ auf dem Display. Das Gerät verbleibt jedoch im Normalmodus. Wenn der Entfernungsmesser im Normalmodus ausgeschaltet wird, erscheint „NRML“ immer dann, wenn er wieder eingeschaltet wird.



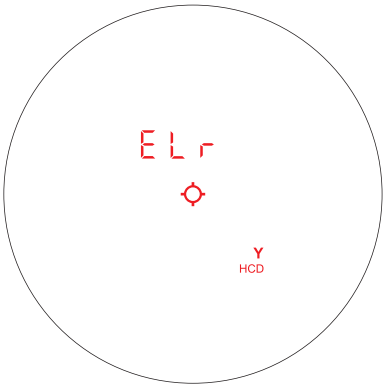
First-Modus

Im First- und Last-Modus wird stets das Wort „First“ oder „Last“, angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass Sie sich in dem jeweiligen Zielmodus befinden. Die gemessene Entfernung wird angezeigt, wenn Sie die Measure-Taste (Messen) drücken und loslassen.



Last-Modus

Bei Auswahl des Extended Laser Range(ELR)-Modus erscheint im oberen Teil des Displays der Hinweis „ELR“. Nach Drücken der Measure-Taste (Messen) verschwindet „ELR“ auf dem Display. Das Gerät verbleibt jedoch im ELR-Modus. Wenn der Entfernungsmesser im ELR-Modus ausgeschaltet wird, erscheint „ELR“ immer dann, wenn er wieder eingeschaltet wird.

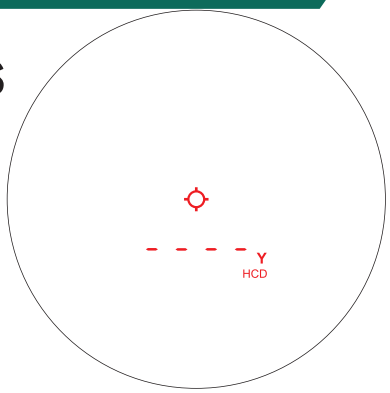


Hinweis: Im ELR-Modus kann die Zielerfassung länger dauern, was von der Größe des Zieles, der Entfernung zum Ziel, der Reflektivität des Zieles und den Umgebungsbedingungen abhängt.

ENTFERNUNGSMESSUNG

Entfernungsmessung im Normalmodus

Platzieren Sie das Absehen des eingeschalteten Viper® HD 3000 über dem Zielobjekt. Drücken Sie die Measure-Taste (Messen) und lassen Sie sie wieder los, um die Entfernung zu messen. Wenn der Laser wegen der Reflektivität des Zieles die Entfernung nicht bestimmen kann, erscheint eine dieser Abbildung ähnliche Anzeige. Um die Entfernung zu einem neuen Ziel zu messen, zielen Sie einfach erneut und drücken Sie dann wieder die Measure-Taste (Messen).

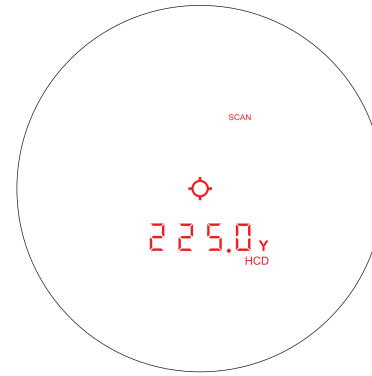


Keine Entfernung gemessen

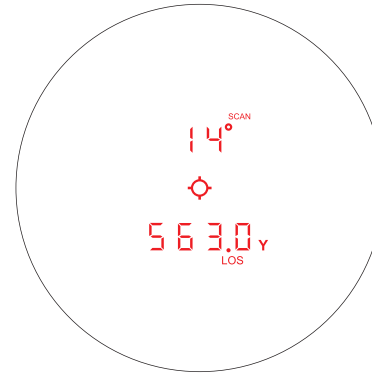
Scan-Funktion

Aktivieren Sie die Scan-Funktion, indem Sie die Measure-Taste (Messen) drücken und gedrückt halten. Das Gedrückthalten der Taste ermöglicht ein kontinuierliches Messen der Entfernung, während Sie das Gerät über die Zielobjekte hin- und herbewegen. Dabei blinkt das Wort „Scan“. Wenn Sie die Measure-Taste (Messen) loslassen, wird der Laser wieder in den Einschaltzustand versetzt.

Hinweis: Durch die Verwendung eines Stativs lassen sich beim Messen von Zielen in einer Entfernung von mehr als 914 m (1000 yds) die bestmöglichen Ergebnisse erzielen.



HCD-Scan



Keine Entfernung gemessen

Scannen zur Entfernungsbestimmung:



Hin- und her scannen; auf angezeigte oder geänderte Meter/Yard-Zahl achten

Verwendung eines Stativs zur Entfernungsmessung

Durch die Verwendung eines Stativs zur Stabilisierung des Entfernungsmessers können Sie weit entfernte Ziele leichter messen. Bei einer Verwendung des Viper® HD 3000 mit einem Stativ erscheint das Absehen je nach Stativhöhe eventuell verkantet.



Tipps für die Entfernungsmessung

Laser-Entfernungsmesser senden einen kurzen, auf ein Zielobjekt gerichteten Lichtimpuls aus. Die Entfernung wird auf der Basis dessen bestimmt, wie viel Zeit vom Aussenden des Lichts bis zu seiner Rückkehr zum internen Empfänger des Laser-Entfernungsmessers vergeht. Die Fähigkeit eines Lasers zur Entfernungsbestimmung kann von verschiedenen Faktoren beeinflusst werden, v. a. in Bezug auf die Zielobjekte.

- Helle Farben reflektieren in der Regel besser als dunkle Farben.
- Schnee, Regen, Nebel und eine schlechte Luftqualität beeinträchtigen die Entfernungsmessung.
- Matte oder strukturierte Oberflächen reflektieren weniger gut als feste, glänzende Oberflächen.
- Die Leistung des Laser-Entfernungsmessers ist bei bewölktem Himmel möglicherweise besser als bei hellem Sonnenschein.
- Massive Gegenstände wie Felsen reflektieren besser als Gebüsch.
- Flache, senkrecht zum Laser verlaufende Oberflächen reflektieren besser als gekrümmte oder angewinkelte Flächen.
- Beim Messen einer Entfernung über Wasser kann es zu falschen Reflexionen und Messergebnissen kommen.
- Auf längere Entfernungen sind größere Objekte leichter zu vermessen als kleinere.
- Durch die Verwendung eines Stativs zur Stabilisierung des Viper® HD 3000 können Sie weit entfernte Ziele leichter messen.
- Wenn Sie beim Bestimmen der Entfernung eines Tieres oder Objekts Schwierigkeiten haben, versuchen Sie, ein anderes Objekt in der Nähe zu orten. Verwenden Sie die Scan-Funktion, um das Gerät hin- und herzuschwenken, während Sie auf Änderungen der angezeigten Entfernung achten, oder schalten Sie auf den ERL-Modus um.

WARTUNG

Reinigung

Der Viper® HD 3000 erfordert nur eine minimale routinemäßige Wartung; lediglich die äußeren Objektive müssen regelmäßig gereinigt werden. Die Außenflächen können durch Abwischen mit einem sauberen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen der Objektive nur Produkte, die speziell für beschichtete optische Linsen entwickelt wurden.

- Blasen Sie Staub oder andere Verunreinigungen auf den Objektiven ab, bevor Sie die Oberflächen abwischen.
- Hartnäckige, getrocknete Wasserflecken lassen sich leichter entfernen, indem Sie sie anhauchen oder eine kleine Menge Wasser oder reinen Alkohols auftragen und abwischen.

Schmierung

Alle Komponenten des Viper® HD 3000 sind dauergeschmiert, weshalb keine zusätzlichen Schmierstoffe aufgetragen werden sollten.

Hinweis: Unternehmen Sie keinen Versuch, einzelne Komponenten des Entfernungsmessers mit Ausnahme der Batterieabdeckung und des Befestigungsclips zu entfernen. Bei einem Auseinanderbauen des Entfernungsmessers wird die Garantie eventuell hinfällig.

Lagerung

Lagern Sie den Entfernungsmesser nach Möglichkeit nicht längere Zeit unter direkter Sonneneinstrahlung oder an sehr heißen Orten.

FCC-ANFORDERUNGEN

Das Benutzerhandbuch bzw. die Bedienungsanleitung für einen beabsichtigten oder unbeabsichtigten Strahler muss den Benutzer darauf hinweisen, dass von der für die Vorschriftenkonformität verantwortlichen Partei nicht ausdrücklich genehmigte Veränderungen die Befugnis des Benutzers zur Bedienung des Geräts aufheben können.

Hinweis: Diese Ausrüstung wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht anleitungsgemäß installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird der Benutzer aufgefordert, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an einen anderen Standort verlegen.
- Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Das Gerät an eine Steckdose eines anderen Stromkreises anschließen als den, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker hinzuziehen.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Nicht direkt oder ohne Augenschutz auf den Laserstrahl blicken. Ein längeres, ununterbrochenes Blicken auf den Laserstrahl kann Augenschäden verursachen. Bei ordnungsgemäßer Verwendung stellt dieses Gerät keine Gefahr für die Augen dar und es ist kein Laser-Augenschutz erforderlich.

- Die richtige Batterie (CR123) verwenden und in der korrekten Ausrichtung einsetzen.
- Nicht in die Sonne blicken.
- Die Menu- oder Measure-Taste (Menü/Messen) nicht betätigen, während das Gerät auf die Augen gerichtet ist oder Sie in das Objektiv schauen.
- Das Gerät nicht auseinanderbauen.
- Kindern darf das Spielen mit dem Gerät nicht gestattet werden.
- Verbraucher-Laserprodukt nach EN 50689:2021

LASERPRODUKT DER KLASSE 1
DIESES PRODUKT ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DER NORM IEC 60825-1:2007-03, AUSGABE 2.0, UND IEC 60825-1:2014-05 ED, AUSGABE 3.0
DIESES PRODUKT ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DER NORM 21 CFR, UNTERABSCHNITT J, TEILE 1040.10 UND 1040.11, MIT AUSNAHME DER ABWEICHUNGEN GEMÄSS „LASER NOTICE NO. 50“ VOM 24. JUNI 2007.
VERBRAUCHER-LASERPRODUKT DER KLASSE 1, EN 50689:2021
Sheltered Wings, Inc. One Vortex Drive, Barneveld, WI 53507 USA Oktober 2023



Vorsicht – Der Gebrauch von anderen als den in dieser Dokumentation spezifizierten Bedienelementen oder Einstellungen oder die Durchführung anderer Verfahren kann eine gefährliche Exposition gegenüber Laserstrahlung zur Folge haben.

HINWEIS

Hinweis von Vortex Optics zur virtuellen Patentkennzeichnung

Dieses Produkt unterliegt ggf. dem Schutz durch Patente für Vortex Optics in den USA und anderen Ländern. Die Website **vtx.legal** wird bereitgestellt, um die virtuellen Patentkennzeichnungsbestimmungen verschiedener Rechtsprechungen zu erfüllen, einschließlich der virtuellen Patentkennzeichnungsbestimmungen des America Invents Act, und um der Bekanntgabeanforderung nach 35 U.S.C. §287(a) zu entsprechen. Auf **vtx.legal** finden Sie eine Liste von Produkten, die unter ein oder mehrere US- und/oder ausländische Patente oder veröffentlichte Patentanträge fallen können.

VIP®-GARANTIE

UNSER BEDINGUNGSLOSES VERSPRECHEN AN SIE.

Wir versprechen, unser Produkt zu reparieren oder zu ersetzen.
Absolut kostenlos.

▸ Unbegrenzte, Vorbehaltlose, lebenslange Garantie.

Sie müssen weder Ihr Produkt registrieren noch die Verpackung oder Ihre Quittung aufbewahren, um Garantieschutz zu erhalten.

Mehr dazu auf VortexOptics.com.

service@VortexOptics.com • 1-800-4VORTEX

Hinweis: *Von der VIP®-Garantie ausgeschlossen sind Verlust, Diebstahl, vorsätzliche Beschädigung oder kosmetische Schäden ohne Auswirkungen auf die Produktleistung.*

Die jeweils aktuellste Bedienungsanleitung finden Sie auf **VortexOptics.com**



M-00314-2

© 2025 Vortex Optics
Eingetragene Marke (®) und Marke (TM) sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
Zum Patent angemeldet